

vertreten für ganz Deutschland das liberale Bürgerthum, dem es geringe Freude bereiten könnte, in einer Zeit so leidenschaftlicher allseitiger Bedrohung seiner wohlverdienten Position deren berufliche Bertheiliger sich unter einander anfallen und zerfleischen zu sehen.

Die Acten über die Katastrophe des „Großen Kurfürsten“ sind nach der „N. A. Z.“ nunmehr Allerhöchsten Orts überreicht worden; demnach dürften in nächster Zeit die weiteren Maßnahmen angeordnet werden.

Ueber die Maßnahmen, womit Griechenland den neuesten diplomatischen Schachzug der Pforte beantwortete

Die Welt wohl nicht allzu lange in Ungewissheit bleiben, nachdem Minister Delvanis von seiner europäischen Sondirungstour in Athen wieder eingetroffen ist. Der „Vol. Courant“ zufolge beabsichtigt Ministerpräsident Kommanduros nach erzieltem Einvernehmen mit einigen Schutzmächten, die dazu ihre Geneigtheit bereits erklärt haben sollen, eine Art Ultimatum an die Pforte zu richten und darin unumwunden die Ansprüche Griechenlands klar und bündig auszusprechen.

In Voraussicht und Befürchtung dieser Eventualität agirt jetzt die türkische Regierung durch Beflehlungen, durch Gift, Feuer und Schwert, um Petitionen der Einwohner Epuro-Thessaliens gegen die Vereinigung mit Griechenland zu erforschen; sie drohe jedes Dorf zu vernichten, von welchem nicht eine solche Petition ergehen sollte, und werde leider in diesem Gebirge von den englischen Consuln ganz offen unterschützt.

Die Wahrscheinlichkeit, daß unter den „Schutzmächten“, mit denen griechischerseits ein „Einvernehmen erzielt“ worden, Frankreich eine hervorragende Rolle spielt, ist in den letzten Tagen nicht geringer geworden. Ein gewichtiger Beweis dafür, schreibt die offizielle „N. A. Z.“, ist die unheimlich wohlwollende Kritik der Banlettere des Ministers Waddington seitens der hervorragenden regierungsfremdlichen Pariser Blätter, von denen der „Temp“ insbesondere die auf Griechenland bezüglichen Auslassungen des Redners hervorhebt und Herrn Waddington „den treuen und berechneten Vertreter der Principien“ nennt, welche die Ehre und die Stärke der französischen Politik ausmachen.

FRZ. Jovanovic meldet unter dem 23. d. M. aus dem Lager bei Cerni, daß durch das am 21. d. stattgehabte Gefecht ein entscheidender Schlag gegen die Hauptkraft der Insurgenten in der Herzegovina geführt worden ist. Dieselben hatten in ihren stakten Stellungen und fortgeschrittenen Gebirgen tapfer gekämpft; die meisten ihrer Anführer wurden unter den Trümmern der in Brand gerathenen Kulas tot vorgefunden. Der Rest der Insurgenten wurde zerstreut. Eine stärkere Abtheilung stieß in das Gebirge in der Richtung nach Bilek. Der Stadt Stolac ist wegen der von ihren Einwohnern gezeigten verächtlichen Haltung eine Contribution, zumest in Victualien, auferlegt worden. FRZ. Jovanovic hebt in seiner Meldung die musterhafte Haltung der österreichischen Truppen besonders hervor.

Fürst Milan hat die serbische Unabhängigkeitserklärung benützt, um in einem an den Kaiser Franz Joseph gerichteten Telegramm keinen und seiner Nation warmen Dank für das Wohlwollen und die Unterstützung auszusprechen, welche die Sache Serbiens anlässlich der Beschlüsse des Berliner Congresses bei der k. u. k. Regierung gefunden hat. In der hierauf erfolgten Antwort soll dem Fürsten Milan von Seiten des Kaisers die wohlwollendste Aufnahme dieser Dankesäußerung ausgesprochen und gleichzeitig die Versicherung gegeben worden sein, daß der Fürst sowohl, wie auch das Land, wie in der Vergangenheit, so auch in der Zukunft, in Allem, was ihr Wohl betrifft, der wohlwollendsten Unterstützung sicher sein können. In analoger Weise hat Fürst Milan seinen Dank schon früher in einem an den Grafen Andrássy gerichteten Schreiben zum Ausdruck gebracht.

Die Montenegriner regen sich rüthig. Das „Neue Wiener Tagbl.“ hat folgendes Privattelegramm aus Ragusa vom 22. d. Mtl.: „Borodern hat Gobjdar Petrovič, der Commandant der montenegrinischen Truppen und Ober-Bojwode, den Befehl bekommen, Bogoriza mit Waffengewalt zu nehmen. Der Fürst hat zwei Mal vom Militär-Gouverneur in Sutar, Duffein Pascha, die freiwillige Uebergabe der Festung, den Bestimmungen des Berliner Vertrages gemäß, verlangt und als dieser mit nichtlagenden Aussichten darauf antwortete, auch eine Commotion an die Pforte direct gerichtet. Da nun die ottomanische Regierung darauf keine befriedigende Auskunft ertheilt, befehlt der Fürst die Anwendung der Gewalt. Gobjdar Petrovič hat 8400 Combatanten unter seinem Befehl und mit dieser Macht wurde vorgestern Nachmittag der Angriff gemacht. Hier große Belagerungsbeschießungen, die aus Rußland gebracht wurden und die von russischen Officieren bedient werden sollen, begannen ein mdr-

berliches Feuer auf die Festung. Diese jedoch mit Artillerie gut versehen und erwiderte kräftig. Gestern soll das Bombardement wieder aufgenommen worden sein.

Fürst Nikita hat sich mit 10 Bataillonen ebenfalls in der Richtung auf Bogoriza in Bewegung gesetzt. Die Consuln in Sutar eilten nach dem Kampfsplatze, um einen kurzen Waffenstillstand zu erwirken, damit die Diplomatie den Versuch machen könne, die Pforte zur Erfüllung ihrer übernommenen Verpflichtungen zu bewegen. Es ist aber zweifelhaft, ob Nikita eine neue Frist der Kürze gewähren wird.

Wie der „Agence Havas“ aus Vera gemeldet wird, soll die Pforte den Zeitpunkt für die Uebergabe Datum's bis zum 12. September c. hinausgeschoben haben, um vorher die Bevölkerung noch zu beruhigen und etwaigen Conflicten vorzubeugen.

Aus Rom wird offiziell berichtet: Die von mehreren Blättern gebrachten Nachrichten, wonach die italienische Regierung dem Bey von Tunis eine Alliance angetragen habe, in deren Folge Tunis eine italienische Garnison erhalten, Italien aber die Reorganisation der tunesischen Finanzen übernehmen würde, werden von der „Italia“ für unbegründet erklärt; es seien gegenwärtig zwischen Italien und Tunis überhaupt keine Verhandlungen in der Schweben.

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 25. August. Die Anfänge einer präciseren Stellungnahme der sächsischen Regierungspresse gegen das wälf-demagogische Gebahren der „Dresdner Nachrichten“, die es seit Jahren verstanden haben, sich eine Art officiellen Anstrich zu geben, konnten schon neulich mit Genugthuung unfererseits constatirt werden, als die halbamtliche „Leipziger Zeitung“ sich in einer ebenso sachgemäßen als scharfen Dresdner Correspondenz gegen das genannte Blatt wandte, in welcher die Haltung desselben bei der Dresdner Stichwahl (Friesen-Hebel) dargelegt wurde. Einen weiteren Fortschritt in dem Bestreben, die Verstellung zu zerstreuen, als billige die Regierung die „Politik“ der „Dresdner Nachrichten“ macht die „Leipziger Zeitung“, indem sie der Haltung des Blattes in Bezug auf das Socialistengesetz auf das Schärfste entgegentritt. Das heutige amtliche „Dresdner Journal“ reproducirt nun die Ausführungen der halbamtlichen Collegen in folgender Fassung:

„Dresden, 24. August. Die „Leipziger Zeitung“ vom heutigen Tage schreibt: „Dem Gesammtverstande der gemeingefährlichen Bestrebungen der Socialdemokratie widmet die „Provinzialcorrespondenz“, nächst dem „Deutschen Reichs- und Königl. Preussischen Staats-Anzeiger“, bekanntlich das einzige von der Regierung in dieser Eigenschaft anerkannte officiële Organ, einen ebenso sachgemäßen als concilianten Artikel, dessen Ausführungen wir uns um so rückhaltloser anschließen, als damit die beste und bündigste Antwort auf die maßlosen Verharnagungen, denen die Borlage in socialdemokratischen und einzelnen Fortschrittblättern unterliegt, ertheilt wird; erwiderte sich dieser Tage doch ein bekanntes Dresdner Blatt (die „Dresdner Nachrichten“). Die Redaction des Leipziger Tageblatts jene Gesetzsprache als eine „allen gebildeten, unabhängigen Mitbürgern“ angethane „Schmach“ zu bezeichnen, und erging sich dabei in den gemeinsten Schmähungen gegen die „Leipziger Zeitung“, weil diese jüngst eine Correspondenz aus dem Lande veröffentlicht hat, in welcher der Briefsteller den befriedigenden Eindruck constatirte, den der leitende Gedanke des Gesetzentwurfs in den verschiedensten Kreisen hervorgerufen habe.“

Die „Leipz. Ztg.“ läßt nun den betreffenden Artikel der „Provo-Gorr.“ folgen, den auch wir zum bessern Verständnis des Vorlesenden unferen Lesern hier seinem vollen Wortlaute nach mittheilen.

Die Haltung der Regierungspresse in dieser Angelegenheit, welcher ein wunder Fied in unferem öffentlichen Leben bisher gewesen ist, wird allgemeine Billigung im Lande finden und jedem loyalen Sachsen Befriedigung gewähren.

Leipzig, 25. August. Es ist von uns gelegentlich der Wiedergabe eines Dementis des „Dresdener Journals“ einer Mittheilung der „N. A. Z.“ gedacht worden, in welcher aufgeführt war, daß den sächsischen Cadetten verboten gewesen sei, das Bildniß Sr. Maj. des Kaisers zu besitzen. Die genannte Correspondenz wird dafür Beweise zu erbringen haben. Der „Pannoversche Courier“ hat die Angelegenheit für wichtig genug gehalten, um selbst Erhebungen anzustellen, auch bezüglich der Haltung des hannoverschen Elementes im XII. deutschen (sächsischen) Armeecorps. Das Blatt schreibt:

Wir haben nun Gelegenheit genommen, aber diese vielbesprochenen Mittheilungen Erdumigungen einzusehen, und zwar an unbefangenen und uns zuverlässig erscheinender Quelle. Da wird uns denn die Mittheilung der „N. A. Z.“ im Besonderen bekräftigt und die Nothwendigkeit nachdrücklich betont, daß dieser „Krebsknoten der deutschen Armee“ ausgerottet werden müsse.

Aus eigener Anschauung weiß unser Gewährsmann, daß die sächsischen Officiere und Fähndriche den Preußen gegenüber eine sehr referirte Haltung beobachten, die auch von den abcommandirten Officieren beibehalten wird. Als vor einiger Zeit an einem Orte am Geburtstage des Königs von Sachsen ein Diner der Sachsen stattfand, und einer derselben einen preussischen Kameraden zu demselben einlud, führte dies nicht nur unter den Sachsen zu heftigen Erdierungen, welche erst durch das dienliche Einschreiten eines zufällig am Orte anwesenden sächsischen Stadtschiffers beigelegt werden mußte, sondern auch zu einem Vernehmen gegen den Gast, welches denselben zu persönlichen Schritten veranlaßte. Der schroffe Stimmführer bei dieser Gelegenheit war ein Hannoveraner aus einer wohlbekannten Adelsfamilie. Auch sollen verschiedene nationalgefinnte sächsische Officiere zu bezeichnen sein, welchen der Dienst und ihre gesellschaftliche Stellung so unangenehm ward, daß sie um ihren Abschied eintamen. Tropdem unter denselben sehr tüchtige Kräfte waren, ward das Gesuch ohne Weiteres bewilligt, obwohl über die Motive desselben kaum ein Zweifel herrschen

konnte. Wie groß der Einn für Deutschland“ ist, beweist das Factum, daß die sächsischen Officiere im Gespräch stets nur die Ausdrücke „bei uns“ und „in Preußen“ anwenden.

Das amtliche Blatt wird sicherlich nicht verabsäumen, auch diese Mittheilungen erforderlichenfalls richtig zu stellen.

Leipzig, 25. August. Es ist eine allbekannte Thatsache, daß bei den Bahnen von Abgeordneten zum Landtage oft das Bedürfnis der betreffenden Orte nach Eisenbahnen, Straßen &c. eine ausschlaggebende Rolle spielt und derjenige gewählt wird, welcher am rückhaltlosesten verspricht, zur Erreichung der betreffenden Wünsche thätig sein zu wollen. Offener hat das aber noch Niemand ausgesprochen, als es der conservative Abgeordnete Commissionrath Prüfer aus Rügeln in der Sitzung der Zweiten sächsischen Kammer am 16. Juli gethan hat. Es standen die Petitionen wegen Erbauung einer Eisenbahn von Großbauchitz bei Döbeln über Rügeln nach Dschak zur Berathung. Herr Prüfer hielt eine große Rede über diese Bahn, die er mit folgenden Worten schloß: „Und schließlich noch eine persönliche, höchst persönliche Bitte! Ich bin nämlich vorzugsweise auf diese Bahn gewöhnt (sächsischer Heiterkeit), lassen Sie meine Mission nicht scheitern und gönnen Sie mir zur Vergeltung für die viele Mühe und Arbeit, die ich schon um diese Bahn gehabt habe, die Genugthuung, daß ich auch noch einmal darauf fahren kann! (Große Heiterkeit.)“

Leipzig, 25. August. Außer den in unferen früheren Berichten genannten und mit dem dritten Preise ausgezeichneten Ausstellern auf der letzten Bäckerei, Conditoreiwaaren- und Maschinen-Ausstellung in der hiesigen Central-Halle haben noch folgende Aussteller den dritten Preis (ehrende Anerkennung) erhalten: F. Japfe-Königssee, C. Unger-Leipzig, Gebr. Joachim-Keubitz, W. Päß & Co.-Unger, A. Unger-Keubitz, A. Kemmel-Landsbut, P. Ehrmann-Elberfeld, W. Westemacher-Güterloß, D. Ritsch-Kleinsohler, P. Klotz-Gohlis, E. Strüber (Wittwe)-Leipzig, C. Berger-Keubitz, D. Böhner & Co.-Leipzig, S. G. Schieblich-Lichtenberg, C. A. Erbe-Leipzig und E. Hoffmann-Ebeling-Leipzig.

Die gestern erschienene Theater-Anzeige über die demnächst bevorstehenden Wagner-Ausführungen von „Siegfried“ und „Götterdämmerung“ ist infolge zu berücksichtigen, als auch die Willeis für die Abonnenten nicht an der Tagescasse, sondern an der Abendcasse zur Ausgabe gelangen.

Leipzig, 25. August. Die letzte Vergnügungs-Extrajahrt nach Thale fand am heutigen Morgen statt. Der um 5 Uhr vom Magdeburger Bahnhof abgegangene Extrazug zählte eine Reisegesellschaft von 250 Personen.

Leipzig, 25. August. In vergangener Nacht wurde am Peterssteinweg ein Straßencorcedant hervorragender Sorte in der Person eines hiesigen Cigarrenmachers polizeilich arretirt und da er aller Ermahnungen ungeachtet nicht zur Verhaftung kommen wollte, auf den Raschmarkt zur Haft gebracht, nachdem man ihn zuvor wegen unsinnigen Widerstandes hatte festnehmen müssen. Gleichzeitig mit diesem Corcedanten wurde ein Tischlergeselle verhaftet, der sich zu Gunsten des Arretirten unbefugt einmischte und die Polizeibeamten beschimpfte. Ein in der Painstraße wohnhafter Schuhmacher tobte gestern Abend geradezu wie ein Verrückter in seinen 4 Pfählen umher, drohte Alles zu zerbrechen und ging mit einem Messer auf die Seinen los, die er erschrecken wollte. In größter Verornis holte man gegen diesen Wütherrich polizeiliche Hilfe herbei und ließ ihn durch seine Einkerkelung auf dem Raschmarkt unschädlich machen. Ein Tischlerlehrling erhielt gestern Abend wegen einer begangenen Ungehörigkeit von seinem Meister in der Werkstatt auf der Weststraße die verdiente Zurechtweisung. Darüber erbot sich der Lehrling verort, daß er einen Hobel ergriff und solchen seinem Meister ins Gesicht warf. Letzterer wurde nicht unbedeutend dadurch verwundet, der freche Hobe aber sofort polizeilich festgenommen und eingesperrt. In der Ritterstraße mußte denselben Abend die Polizei gegen zwei gräßlich erceidrende Zimmerleute einschreiten und dieselben ebenfalls in Haft nehmen, da in Güte nichts mit ihnen anfangen war. Heute Morgen fiel der Polizei ein vom Gerichtsamt Plauen wegen schweren Diebstahls fleckflecklich verfolgter Webergeselle hier in die Hände, natürlich wurde auch dieser dingfest gemacht.

Leipzig, 25. August. Wir empfangen aus der Stadt Wittweida eine Mittheilung, in welcher die in einer der letzten Nummern d. Bl. hervorgehobene Thatsache, daß dort bei der Stichwahl am 16. August 72 Procent der Stimmen auf den socialistischen Candidaten gefallen sind, darauf zurückzuführen versucht wird, daß von der Stadt Franzenberg aus eine conservative Zersplitterungs-Candidatur in die Reihe der reichstreu Wähler gemorfen worden sei. Viele Wähler „seien dadurch in Kopse verdrängt worden“ und daraus erklärte sich die große Zahl der socialistischen Stimmen. Es hat sich übrigens eine sächsische Stadt gemeldet, wo noch schlechter für die reichstreu Sache gewählt worden, als in Wittweida. Es ist das die Stadt Treuen im Vogtlande, wo der Candidat der socialistischen Partei nicht weniger denn 81 Procent der abgegebenen Stimmen empfangen hat.

Leipzig, 25. August. Es wird uns mitgetheilt, daß derjenige Kammerrath der Berliner „Freien Presse“, worin der berüchtigte, auch von uns theilweise reproducirte Artikel über die Hinrichtung Hödel's und die Ermordung des russischen Polizeiministers enthalten war, am Grund von §. 95 des Reichsstrafgesetzbuches mit Beschlag belegt und unter Anklage gestellt worden, und einer der nächstfolgenden Nummern des gedachten Blattes auf

Grund von §. 97 des Strafgesetzbuches dasselbe Schicksal widerfahren ist.

Der socialdemokratische „Vormärz“ beschert uns Fesseln, daß Berja Salskitch in Sicherheit sei. Sie kam, nachdem sie sich Monate lang in Petersburg verborgen gehalten, am Tage des Hödel'schen Attentates nach Berlin, hielt sich dort einige Stunden auf, legte sich dann nach Genf, wo sie durch eine Tactlosigkeit Rochefort's beinahe der Polizei in die Hände geliefert worden wäre, und befindet sich jetzt an einem sicheren Zufluchtsort. Eine neuliche Notiz der „Frankf. Ztg.“, dahin lautend, Fräulein Salskitch sei gar nicht aus Rußland entkommen, sondern in der russischen Festung Schlüsselburg eingesperrt, ging von Freunden der Bedrohten aus und sollte die Rettung derselben erleichtern, ein Zweck, der auch erreicht ward.

Pindenan, 24. August. Die Vorbereitungen zur Sedanfeier sind in unferem Ort und nicht minder in dem benachbarten Plagwitz rüthig im Gange und es läßt sich schon jetzt sagen, daß die Feier einen durchaus allgemeinen und würdigen Charakter tragen wird. Der Führer der hiesigen Socialdemokraten, Preiger, ist wegen Beleidigung eines hiesigen Lehrers, die er durch einen Artikel in der „Fackel“ begangen hatte, zu 14tägigem Gefängnis rechtskräftig verurtheilt worden. Eine Anzahl weiterer Anklagen gegen denselben schweben noch. Die hiesige Wohnerschaft würde dem Rathe der Stadt Leipzig recht sehr zu Dank verpflichtet sein, wenn derselbe Anordnung trübe, daß die so überaus frequentirten Fußwege zu beiden Seiten der von Leipzig nach Pindenan führenden Chaussee, die gegenwärtig wieder recht mangelhaft sind, verbessert würden. Es ragen eine Anzahl kleiner Steinchen aus dem Boden hervor, die dem Fußgänger eine wahre Pein bereiten.

Hilf Zwidau, 24. August. Heute früh wurden im großen Teiche die Leichen einer ca. 50jährigen Frau und eines etwa 7jährigen Knaben aufgefunden, die dann im Laufe des Tages als die der Tischlerhefrau Albine Jahn aus Pindenan bei Schöneberg und ihres Sohnes recognoscirt worden sind. Die Unglückliche, seit Monaten schon von ihrem Ehemann verlassen und in bitterster Armuth lebend, hat, außer Stände, die Unterhaltungskosten ihres in Pflege gegebenen jüngsten Sohnes aufzubringen, in ihrer Verzweiflung den Tod gesucht und sammt ihrem Knaben gefunden.

Am 1. October tritt in Magdeburg ein Conservatorium der Musik ins Leben und zwar unter Direction des Capellmeisters J. J. Bott und weiterer sehr hervorragender Lehrkräfte, als F. Denker, Cello-Virtuose, Hl. Amunda Kollberer, Opernsängerin aus Christiana (Schülerin der Nilson), Evert (Schüler der Königl. Hochschule der Musik in Berlin), G. Kule, F. Meyer, E. Simon, P. Schür, W. Wad (Capellmeister), Hermann Junpe (Schüler R. Wagner's), Capellmeister der Magdeburger Oper u. s. w.

Parteilichenschaft macht blind, ungerath und kann auch gute Freunde auseinander bringen. In einer Nachbarstadt von Acherleben ward ein Barbier von seinem conservativen Kunden, einem Brauereibesitzer, Anall und Fall verabschiedet, weil jener den liberalen Trautmann gewählt hatte. Doch die Revanche blieb nicht aus. Als der Kutcher des Brauers auf den Hof einfuhr, um wie gewöhnlich hier für seinen Principal das vorzüglichste Wasser aus dem Brunnen zu holen, wurden ihm vom Besitzer, der vom Schicksal des Barbier-Würthners Kunde erhalten hatte, kurz und streng die Wege gewiesen. „Sagen Sie“, bemerkte der Eigenthümer, „Ihrem Herrn, daß er für die Folge conservatives Wasser von Bachy holen möge, bei mir giebt es nur liberales Wasser!“

Schlimme Folgen einer Hühneraugen-Operation. Wiederrum lehrt eine Erfahrung, daß man beim Ausschneiden von Hühneraugen mit größter Vorsicht zu Werke gehen muß. Vor mehreren Wochen nahm in Stettin ein Bäckermeister eine derartige Proceur an sich vor, ließ aber eine anscheinend unbedeutende Schnittwunde unbeachtet. Später schwell der ganze Fuß an, der Kranke konnte denselben bald nicht mehr zum Gehen ansehen und nachdem schließlich der Brand hingedrungen, mußte das kranke Bein unter dem Knie amputirt werden. Der so hart Betroffenen liegt augenblicklich am Bandhieber bedenklich darnieder.

London, 22. August. Heute ist der amtliche Bericht der Aufsichtsbehörde über die englischen Irrenhäuser vom vorigen Jahre veröffentlicht worden. Aus ihm geht hervor, daß die Zahl der registrierten Irrenjungen und Blödsinnigen in England und Wales sich am 1. Januar d. J. auf 68,538 belief, ein Zuwachs von 1902 gegen voriges Jahr, und daß das Verhältniß der Geheilten zur Zahl aller in Irrenhäusern Aufgenommenen 30,7 Proc. betrug, was ebenfalls eine Verschlimmerung gegen den betreffenden Procentfuß des vorigen Jahres ergibt.

Bericht über die Frequenz im Wahl für Cönditione in der Zeit vom 18. bis 24. August 1878.

| Nacht vom | Wahl-Strassen-nommen | Ausgewählte | Wahlberechtigte |
|------------------|----------------------|-------------|-----------------|
| 17.-18. August | 86 | 39 | 3 |
| 18.-19. " | 89 | 25 | 4 |
| 19.-20. " | 89 | 26 | 8 |
| 20.-21. " | 48 | 36 | 7 |
| 21.-22. " | 86 | 30 | 6 |
| 22.-23. " | 35 | 30 | 5 |
| 23.-24. " | 40 | 34 | 6 |
| Insgesamt | 546 | 219 | 34 |

(Eingelant)

Das wahrhaft Gute bewährt sich immer neu. Das sieht man recht deutlich wieder an der Geschichte von den beiden Candidaten in Mecklenburg...

Der nachfolgend Genannte aus Sachsen hat auf das ihm von dem angegebenen Tage ab ertheilte und unter der angegebenen Nummer in die Patentrolle eingetragene Patent verzichtet...

Telegraphische Depeschen.

Riel, 24. August. Sr. Majestät Kanonenboot "Nautilus" ist nach einer Abwesenheit von 28 Monaten, während welcher es sich auf den Stationen Ostasiens und des Mittelasiatischen Meeres aufhielt...

Handelsgerichtssachen

Firma Georg Admann in Chemnitz. Inhaber Herr G. Admann daselbst. Das Erlöschen der Firma Carl Bergold & Co. in Dresden.

Patente

Die nachfolgend Genannten aus Sachsen haben die Ertheilung eines Patentes für die daneben angegebenen Gegenstände nachgesucht. Ihre Anmeldung ist die angegebene Nummer erhalten.

Patent-Ertheilungen

Den nachfolgend Genannten aus Sachsen ist ein Patent auf den daneben angegebenen Gegenstand und von dem angegebenen Tage ab ertheilt. Die Eintragung in die Patentrolle ist unter der angegebenen Nummer erfolgt.

Verzichte

1) O. T. Dreyfus, Kaufmann hier, mit A. D. Prätorius, Kaufmanns hier Tochter. 2) E. H. Schiffer, Kaufmann hier, mit B. W. D. Schiller, Buchbändlers hier hinterl. Tochter.

Verzichte

1) P. O. R. Gamille, Schuhmacher hier, mit F. W. geb. Hebestadt, Handarbeiters zu Püttchenbors hinterl. Tochter.

Tageskalender

Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. R. Telegraphenamt I: Meins Meischowke 1. 2. R. Postamt I (Königsplatz).

Verzichte

1) O. T. Dreyfus, Kaufmann hier, mit A. D. Prätorius, Kaufmanns hier Tochter. 2) E. H. Schiffer, Kaufmann hier, mit B. W. D. Schiller, Buchbändlers hier hinterl. Tochter.

Verzichte

1) P. O. R. Gamille, Schuhmacher hier, mit F. W. geb. Hebestadt, Handarbeiters zu Püttchenbors hinterl. Tochter.

Tageskalender

Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. R. Telegraphenamt I: Meins Meischowke 1. 2. R. Postamt I (Königsplatz).

Verzichte

1) O. T. Dreyfus, Kaufmann hier, mit A. D. Prätorius, Kaufmanns hier Tochter. 2) E. H. Schiffer, Kaufmann hier, mit B. W. D. Schiller, Buchbändlers hier hinterl. Tochter.

Verzichte

1) P. O. R. Gamille, Schuhmacher hier, mit F. W. geb. Hebestadt, Handarbeiters zu Püttchenbors hinterl. Tochter.

Tageskalender

Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. R. Telegraphenamt I: Meins Meischowke 1. 2. R. Postamt I (Königsplatz).

Verzichte

1) O. T. Dreyfus, Kaufmann hier, mit A. D. Prätorius, Kaufmanns hier Tochter. 2) E. H. Schiffer, Kaufmann hier, mit B. W. D. Schiller, Buchbändlers hier hinterl. Tochter.

Verzichte

1) P. O. R. Gamille, Schuhmacher hier, mit F. W. geb. Hebestadt, Handarbeiters zu Püttchenbors hinterl. Tochter.

Clavigo

Clavigo, Archivar des Königs. Personen: Dr. Senger, Dr. Hans Förster, Dr. Grube, Fräulein Besselt, Frau Schubert, Dr. Böttger, Dr. Müller, Dr. Gröbe, Dr. Schmidt, Dr. Eichhorn.

Repertoire der Stadttheater zu Leipzig

Neues Theater. Dienstag, 27. August (216. Abonnements-Vorstellung. III. Serie, weiß): Die Preise bei meiner Mutter. Man sucht einen Orgelbauer.

Theater-Anzeige

Heute Montag, den 26. d. M., von 9 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags werden die Abonnementsbücher der IV. Serie ausgeben.

Den geehrten Abonnenten, welche für die demnächst bevorstehenden Aufführungen von Richard Wagner's "Siegfried" und "Götterdämmerung" ihre Plätze zu behalten wünschen, wird hiermit bekannt gemacht...

Die Billets zur I. Aufführung für die Abonnenten der I. Serie am Sonntag den 1. September 1878 von 10 1/2 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags.

Sur 2. Aufführung für die Abonnenten der II. Serie am Montag den 2. September von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags.

Sur 3. Aufführung für die Abonnenten der III. Serie am Dienstag den 3. September von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags.

Sur 4. Aufführung für die Abonnenten der IV. Serie am Mittwoch, 4. September von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags.

Donnerstag, den 5. September, um 10 Uhr Vormittags beginnt sodann der allgemeine Vorverkauf, daher alle nach dem 4. September etwa stattfindenden Anmeldungen oder Reclamationen der geehrten Abonnenten nicht mehr berücksichtigt werden können.

Die Direction des Stadttheaters.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. nach Berlin 4. 15. fr. - 9. 10. B. - 9. 25. B. - 2. 5. B. - 9. 57. B. - 8. 20. B. - 9. 5. B.

B. nach Magdeburg via Harz: 4. 15. fr. - 9. 25. B. - 2. 5. B. - 9. 57. B. - 8. 20. B. - 9. 5. B.

Magdeburg-Galderbader Bahn: 4. 15. fr. - 7. fr. - 10. 40. B. - 12. 30. B. - 1. 12. B. - 4. 50. B. - 6. 25. B. (nur bis Halle) - 9. 45. B. - 10. B. - 11. B. (nur bis Halle a/S.)

Sächsischen Staatsbahn: 1) Sächsischer Bahnhof A. Linie Leipzig-Dorf: 12. 15. fr. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 12. 30. B. - 1. 12. B. - 4. 50. B. - 6. 25. B. (nur bis Erfurt) - 9. 45. B. - 10. B. (nur bis Harzthal)

B. Linie Leipzig-Dorf-Chemnitz: 5. 45. fr. - 11. 30. B. - 8. 10. B. - 7. 55. B. - 12. 30. B. - 8. 15. B. - 10. 30. B. (nur an Sonn- und Festtagen)

2) Leipzig-Dresdener Bahnhof: A. Linie Leipzig-Dorf: 5. 10. fr. - 7. 50. B. - 9. 10. B. - 11. 30. B. - 8. 5. B. - 7. 5. B. - 9. 50. B.

B. Linie Leipzig-Dorf-Chemnitz: 5. 45. fr. - 12. 30. B. - 4. 50. B. - 6. 15. B. (nur bis Harzthal)

Lehrtingischen Bahn: A. Linie Leipzig-Corbitz: 5. 30. fr. - 7. 40. B. - 2. 55. B. - 11. 30. B. - 1. 30. B. - 5. 45. B. - 7. 45. B. (nur bis Erfurt) - 9. 45. B. - 10. B. (nur bis Harzthal)

B. Linie Leipzig-Dorf-Chemnitz: 5. 45. fr. - 12. 30. B. - 4. 50. B. - 6. 15. B. (nur bis Harzthal)

C. Linie Leipzig-Dorf-Chemnitz: 5. 45. fr. - 12. 30. B. - 4. 50. B. - 6. 15. B. (nur an Sonn- und Festtagen)

3) Leipzig-Dresdener Bahnhof: A. Linie Dresden-Dorf: 2. 6. fr. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B. - 2. 41. B. - 5. 20. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B.

B. Linie Dresden-Dorf: 2. 6. fr. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B. - 2. 41. B. - 5. 20. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B.

C. Linie Dresden-Dorf-Chemnitz: 2. 6. fr. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B. - 2. 41. B. - 5. 20. B. - 9. 25. B. - 10. 30. B.

Lehrtingischen Bahn: A. Linie Chemnitz-Corbitz: 4. 44. fr. - 5. 45. B. - 7. 55. B. (von Erfurt) - 10. 57. B. - 1. 41. B. - 2. 41. B. - 5. 45. B. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 11. 11. B.

B. Linie Chemnitz-Corbitz: 4. 44. fr. - 5. 45. B. - 7. 55. B. (von Chemnitz) - 11. 30. B. - 4. 45. B. - 5. 45. B. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 11. 30. B.

C. Linie Chemnitz-Corbitz-Chemnitz: 4. 44. fr. - 5. 45. B. - 7. 55. B. - 12. 30. B. - 4. 45. B. - 5. 45. B. - 9. 25. B. - 9. 25. B. - 11. 30. B.

Ernst Fischer, 1. Nicolaistraße 1. Dampf-Holzspalterei Sommer-Preise für Brennholz Theodor Noeske, Comptoir Markt No. 17 (Königsplatz).

Enke's Dampf-Holzspalterei Am 10. Sonntage nach Trinitatis wurden aufgegeben. Thomastische: 1) E. Göder, Kaufmann hier, mit A. G. E. Freyberg, Markthelfer hier hinterl. Tochter.

2) J. T. E. Schmalz, Schlosser hier, mit E. E. Heffeltz hier, Lehrers in Dörsch bei Wüben hinterl. Tochter. 3) B. Körner, herrschaftlicher Diener hier, mit F. Bennemann hier, Zimmermanns in Wöls hinterl. Tochter.

Kaufm. Lehr-Anstalt von F. Günther, Grimm. Strasse 24, II.

Gründlicher Unterricht im Kaufmann, Schön-Schreiben, Kaufmann, Rechnen, sowie in deutscher Rechtschreibung, Kaufmann, Correspondenz, Wechselkunde, einfacher und doppelter Buchführung nach bewährter Methode, in möglichst kurzer Zeit zum sichern Ziele führend.

H. G. Peine,

31. Grimma'sche Strasse 31.

Gardinen-Lager.

Wäsche-Magazin für Herren, Damen und Kinder.
Damen-Garnituren, Fichus und Schleifen.

Richard Schnabel, 7 Wintergartenstraße 7 empfiehlt:



- Emailirte Wulwaschschüssel.
- Emailirte Stantenteller.
- Emailirte Tuschläge.
- Emailirte Bierplanen.
- Emailirte Pentereimer.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Melceform.
- Emailirte Gemüseschüssel.
- Emailirte Oaenplanen.
- Emailirte Kaffeebreter.

- Emailirte Kaffeeannen.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.

- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.
- Emailirte Nischel.

- Emailirte Spargelbender.
- Emailirte Steinbutterbender.
- Emailirte Stielkaffeebender.
- Emailirte Zeller.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.
- Emailirte Kaffeebender.

Ferner als Specialität: Bekünderige Küchenausstattungen.

R. Bezirksgericht Leipzig.
Grundstücks-Verkäufungen.
Am 6. September das dem Bauunternehmer Herrn Louis Ehm. Sander gehörige Grundstück Blumengasse Nr. 13. Lage 72,900 A.
Am 1. November das dem Privatmann Herrn Christian Feinr. Rud. Hansen gehörige Grundstück Eckerstraße Nr. 25. Lage 148,000 A.

Wein-Auction
Montag den 26. August Nachmittags 2 Uhr in der Restauration von Carl Müller, Zu den drei Linden, Wödring.

Pfänder-Auction.
Mittwoch, den 28. August von früh 10 Uhr an Betten, Wäsche, Manns- und Frauenkleider, Stiefeln, Uhren, Gold- u. Silberwaren u. versch. Anderes.
Kleine Fleischergasse No. 28.
(R. B. 385.) J. F. Pohle, Auctionator.

Der Kunstverlag
von
F. Silber,
BERLIN,
Lousen-Strasse No. 53,
lässt heute erscheinen den
Congress in Berlin 1878
Innere Bildgröße 66 Ctm. 43 Ctm.,
Papiergröße 105 80
Ladenpreis 9 Mark.
Rabatt: 33 1/2 %.

31. August Ziehung der 1. Preis-
nummer und am 24. September Ziehung
der 1. Gewinner.
Pferde-Verloosung.
Gosse & 3 Mark sind zu haben Untere
Schloßstraße 20 bei

Franz Ohme.

Von der Weite zurück
Dr. med. Stimmel,
Augen- und Ohrenarzt,
wohnt jetzt
Querstraße 18, 2. Et.

Von der Weite zurück
D. A. Meyer, Zahnarzt,
Weißstraße 90.

Ich bin von meiner Weite zurück
Dr. med. Schenkel, Neumarkt 18.

amerik. s. schmerzli. u. bill. ein
Scheltung, Rosspl. 10, I. (Theilz.)
Poliklinik f. chirurg. Kranke
12-9 Uhr Nachmittags, Turnerstraße 11, I.
Dr. L. v. Lesser.

Ein junger Lehrer, Candidat des höheren
Schulamts, wünscht Privatunterricht zu
ertheilen und erbittet gefällige Offerten
baldfällig Hauptpostamt postlag. 11 M. K. 18.
Kfm. Rechn., **Buchhaltung,**
inf. u. dopp. Orthographie, Styl lehr. gründl. Kinder
u. Erwachs. **Kleinod.,** Sich. Sprechz. Verm.
Englisch Weißstraße Nr. 68, Seitengeb. II.
Geblog. Unterr. in Selang u. Clavier-
erth. bill. eine tücht. Lehr. Blücherstr. 21, III. r.

Tanz-Unterricht
Dienstag, den 3. September
beginnt mein erster Winter-Cursus. An-
meldungen erbitten täglich von 12-4 Uhr.
C. Schirmer, Römißstr. 2, Seitengeb. Fr. C. I.

Berliner Tageblatt

Ein neuer Roman von Fr. Spielhagen.

„Platt Land.“ Neuester Roman in vier Büchern von Friedrich Spielhagen, erscheint seit Mitte Juli im Heftchen des „Berliner Tageblatt“, und erregt, wie alle bisherigen Werke des gefeierten Dichters allgemeines Aufsehen.

Für den Monat September neu hinzutretende Abonnenten

| | | |
|-----------|--|----------|
| Mk. 1,75. | erhalten den bereits erschienenen größeren Theil des Romans gegen Einzahlung der Abonnements-Einzelung gratis und franco nachgeliefert. — Es ist hier die seltene Gelegenheit geboten, für einen ungemein billigen Preis in den Besitz eines hochwerthvollen Romans zu gelangen. | 1,75 Mk. |
| Mk. 1,75. | Mit dem Monat September a. c. werden Abonnenten auf das „Berliner Tageblatt“ mit der heftigsten Beilage „Berliner Sonntag-Blatt“ und dem illustrierten „U.L.K.“ zum Grabe von 1 Mark 25 Pf. für alle drei Blätter zusammen von allen Reichthümern sofort empfangen. Im eigenen Interesse wollen man das Abonnement sogleich beantragen, damit der Empfang des Blattes vom 1. September a. c. zu rechtlich erfolgen kann. | 1,75 Mk. |

Expedition des „Berliner Tageblatt“, Berlin SW.

Meyer's Möbel-Transport-Geschäft,
Comptoir Bahnhofstraße 14, neben Hotel de Rom,
empfiehlt seine vorzüglich großen verschließbaren
Wägelwagen der Umzüge für hier und auswärts
Möbeltransporte per Bahn
werden mit und
ohne jede Umladung
im Record, bei guter Verpackung von Glas,
Porzellan, Gemälden, Kunstgegenständen, unter Garantie
angeführt und die billigsten Preise in Anrechnung gebracht.
Aufbewahrung von Mobilien, Instrumenten u. anderen Gegenständen
in haubfreien Räumen.

Neue Façons
aus der
Papier-Wäsche-Fabrik
MEY & EDLICH
Plagwitz-Leipzig.
Detail-Geschäft der Fabrik:
9 Neumarkt 9 — Leipzig
gegenüber dem Gewandhaus.

Verkauf von einem Dutzend per Façon an.
Bei Entnahme von 3 Dutzend gleicher Façon und
Qualität „Grosspreise“.

Illustrirte Preis-Courante stehen gratis und franco zu Diensten.

Da die von uns angefertigten Krageu und Manschetten mit
Stoffborag mit wirklichem Wollstoff überzogen sind, so sind dieselben nicht allein sehr
dauerhaft, sondern auch ihrer eleganten Façon wegen sehr beliebt.
Die praktischsten Apparate, sowie die ausserordentlich Billigkeit
(sie kosten kaum so viel als das Waschlappen von leinenen Krageu)
empfehlen sie von selbst. Es sind dies nicht mehr Papierkrageu
allein, sondern Papierkrageu mit Stoffüberzug.

| | |
|--|--|
| Damenkrageu FANTASIA. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 12 Mark 50 Pfennige. Per Dutzend 1 Mark 25 Pfennige. | Damenkrageu NILSON. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 12 Mark 50 Pfennige. Per Dutzend 1 Mark 25 Pfennige. |
| CHARLES double. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 4 M. 25 Pfg. Per Dutzend 45 Pfg. | STEPHAN Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 6 M. 50 Pfg. Per Dutzend 65 Pfg. |
| SARON. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gr.-Paare 12 M. — Pf. Per Dia.-Paare 1 M. 90 Pf. | MOZART double. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 5 M. 50 Pfg. Per Dutzend 55 Pfg. |
| LINCOLN double. Mit interappretirten Stoffen besetzt. Per Gross 5 M. 50 Pfg. Per Dutzend 55 Pfg. | Per Gr.-Paare 12 M. — Pf. Per Dia.-Paare 1 M. 90 Pf. |

(R. B. 395.) **Lernende.**
Praktischen Unterricht im Schneiden,
Platznehmen, Zuschneiden und Maschinen-
nähen. Die Damen können sich sofort ein
modernes Kleid fertigen. Könißplatz 11, II.
Zwei junge Mädchen können das Wo-
schneidennähen gründl. u. bill. l. Behrstr. 90, I.

Die Fiktalen
des Leipziger Tageblattes
Katharinenstr. 18 Hausnr rechts
Durchgangs durch Hotel de Pologne
und Königsplatz 17 part.
berechnen Annoncen nur wie die
Hauptexpedition und sind un-
unterbrochen von früh 7 Uhr bis
Abends 7 Uhr geöffnet (auch über
Wittig); auch werden dieselbe
Adressen zum Niederlegen angen.

Wer
irgend etwas
in beliebige Zeitungen des In- oder Auslandes
einwerfen will, der thut dies an zweckentspre-
chenden, bequemsten und billigsten und
erspart alle Mühseligkeit, Porto- und Neben-
kosten, wenn er damit beauftragt die erste und
älteste deutsche Annoncen-Expedition von
Hansenstein & Vogler, Leipzig, Reichs-
strasse 65, 1. Etage, Ecke der Grimm-
Strasse, Selter's Hof.

Paul Buckisch,
Grimm. Straße 12.
Specialität
Küchen-
Ausstattungen.
Illustrirte Preislisten
gratis und franco.
Ferner
Eisschränke,
Eismaschinen,
Douche-Apparate,
Badewannen, Sitzbäder.
Elserne
Blumentische,
eiserne Flaschenlager,
Bettstellen.
Transportable
Grude-Ofen,
Ersatz für Petroleum-Ofen, spar-
samer, geruchloser und praktischer
wie diese.

An- und Verkauf

Tauschgeschäfte aller Art... J. H. F. Prillwitz, Patent-Anwalt...

J. Winkelmann... Goldschmiedische Werkstatt...

Zöpfe... von 1 A. Chignons, Uhrketten...

Chem. Waschanstalt v. A. Scholz... Thomastraße Nr. 5, 2. Et.

Herrenkleider... besser als, modern, wascht schnell und gut...

Herren... Kleider repar. u. rein. chem. K. Bühne, Königplatz 16.

Dampf-Bettfedern-Reinigungsanstalt... Fr. Aug. Heine, Nicolaisstraße 48.

Fahnen

werden gereinigt Thomastraße 5, 2. Et. Plaggen u. Fahnen werd. schnell chem. gewaschen...

Strümpfe... werden angestrichen in der Maschinen Strickerie...

Plissé... schnell gewaschen u. gefärbt Mühlb. 6...

Carl Schönherr... Reichendehalter, Reutirchhof 9, 2. Etage.

Dampf-Dreschmaschine... verleiht unter günstigen Bedingungen Dr. C. Heine's Comptoir...

Dr. med. Hermsdorf... Spezialarzt für Geschlechtskrankheiten...

Bandwurm... Krankheiten, denen es bis jetzt noch nicht gelungen ist...

J. W. Haber... Zahnarzt, Reichsstr. 45. Bitte genau die Haus-Nr. zu beachten.

Mississippi... Das Beste unter der Sonne: (R. B. 321.)

Die Gardinen-Fabrik

VON A. Drows, Leipzig, Schimmel's Gat.



Am Sonnabend, den 31. August, 8 1/2 Uhr früh: Einmaliger Extrazug nach Hannover

zum Besuche der Gewerbe-Ausstellung. Rückfahrt beliebig innerhalb 6 Tagen...



Am Sonntag den 8. Septbr. 6 Uhr früh Extrazug nach Berlin.



Wieder auf 6 Tage, Rückfahrt beliebig mit fahrplanmäßigen Personenzügen.

III. Cl. 5 Mk., II. Cl. 7 Mk. 50 Pf. hin und zurück.

Am Sonntag den 1. September 5 1/2 Uhr früh Letzter Courierzug nach Dresden.

Rückfahrt 1/11 Uhr Abends. III. Cl. 3 Mk., II. Cl. 4.50 Mk. hin u. zurück.

Wieder mit 1- und 2-tägiger Gültigkeit nur bis Donnerstag den 29. Sept. später 50 A mehr, bei Hermann Dittlich...

VII. Gesellschafts-Reise nach Paris am 10. September.

Tour A: 360 A ab Leipzig | ausführt. Programm B: 370 A ab Leipzig | 25 A

Otto Klom, Herrm. Wagner, Universitätsstraße, Grimma'scher Steinweg 61.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Auf diese Zeitung wird ein Nachabonnent für den Monat September eröffnet. Bestellungen hierauf werden von allen Postämtern...

Die im Monat August noch erscheinenden Nummern werden den neuen Abonnenten vom Tage des Eintreffens der Bestellung an gratis geliefert.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Zur Gedächtnis empfehle zu ermäßigtem Preise: Weber's Illust. Kriegschronik v. 1870/71.

Waldensland. Dichtungen aus den Ruhmestagen des Krieges von 1870/71.

Die vollständigen Telegramme des Krieges 1870/71.

Mit Genehmigung der Königl. Sächs. Regierung findet am 31. August d. J. in der Universitätsstadt Greifswald eine große Ausstellung...

Die zur Verlosung kommenden edlen Racenzüchter sind direct in Frankreich angekauft und besteht der Hauptgewinn aus einem herrlichen Bierzuge...

Die vollständigen Telegramme des Krieges 1870/71. Statt 1/1, A für 30 A.

Louis Zander, Georgenstraße 28.

Alle Gewinnnummern werden in der 'Leipziger Zeitung' und dem 'Dresdner Journal' veröffentlicht.

Alle Gewinnnummern werden in allen Verkaufsstellen gratis ausgehändigt.

Kindergarten.

Anmeldungen von Kindern (von 2 1/2-6 Jahre alt) nehmen wir jederzeit entgegen.

Th. Richter u. L. Nioklas, Inselstraße 16. Adolma Scholze, Vorzüglichstraße 4.

Fr. Clara Stads, Fontanewegstraße 10b.

Curort Augustusbad bei Dresden.

Bahn- und Poststation Radeberg an der S. Schles. Eisenbahn.

Am 1. September an Herbst-Wellen und halbe Logispreise.

Die Radeverwallung zu Augustusbad.

Zwirn-Gardinen

empfehlen eine Partie mit kleinen Fehlern zu außerordentlich billigen Preisen.

Frankfurt a. Main Main-Hotel

praktisch am Main gelegen - nächst den Bahnhöfen. Billig und gut.

Für eine neu eingerichtete Fabrik für chemische Kunstwäscherei für Garderobe, Teppiche, Möbelstoffe etc.

Annahmestellen gesucht. Anmeldungen sind zu richten an die Expedition des Tageblattes in Burg bei Magdeburg.

Querstr. 17, 2. Et. links.

Regenmäntel in den neuesten Façons zu sehr billigen Preisen. Cachemirs rein wollene, doppelt breit, Meter von 1 A 75 A an.

N. Steinberg.

Frister & Rossmann's



Schiffchen (Singer) u. Greifer (Webeler & Wilson) Nähmaschinen mit Patent-Austrücker, Bierlich- und Bliff-Apparat.

Alleiniger Verkauf für Leipzig und Umgebung zu Fabrikpreisen der Vertreter G. A. Zihang, Neumarkt Nr. 18.

Totaler Ausverkauf und Geschäfts-Auflösung.

Mit dem heutigen Tage sollen wegen vollständiger Aufgabe meines Geschäftes sämtliche Artikel, bestehend in Fein- & Baumwollen-Waaren...

Table with 2 columns: Partie Nr. and Price. Lists various items like Bettzeuge, Federleinenwand, etc.

No. 12 Katharinenstrasse No. 12.

Die Tapifferie-Manufactur von G. Hantz, Petersstraße 14, I.

empfehlen eine reiche Auswahl angelegener Stickereien, vorjährige Muster zu herabgesetzten Preisen.

Greiz-Geraer Cachemire,

von 70 A, Nisse von 98 A, Diagonal und gemusterte Stoffe von 125 A, Atlas von 140 A...

Die Gardinenfabrik

von Gustav Wieland, Leipzig, An der Wasserfont 1, u. Falkenstein i. V., gegenüber Voigtländer's Milchgarten.

Englische und Schweizer Gardinen, abgepasst, und vom Stück in größter Auswahl.

NB. Eine größere Partie Meter, zu 1 u. 2 Fenster passend.

bedeutend unter gewöhnlichem Preis.

Ausverkauf zu Tax-Preisen: Gardinen, Chiffon, Damen-Mäntel, Herren-Mäntel, Jagdanzüge u. d. m. in der Weißwaren-Geschäft.

Wegen nunmehriger Räumung des Locals von heute ab Total-Ausverkauf Damen-, Herren- u. Kinderwäsche, etc. in Blauenischen Hof, Blauenische Straße (Gewölbe Nr. 7).

Stinderhüt-Handschuhe à Paar 25 A empfiehlt Friedrich Kötz, Petersstraße Nr. 27, gegenüber der Peterskirche.

Prachtvolle schwarze Seidenröcke zu Kleibern, der Meter 4 A, sowie Tafel billig empfiehlt Rud. Roth, Magazinsgasse 7, 1. Etz.

Krimstecker, Operngläser, Pincenez, Brillen und sonstige in dies Fach schlagende Artikel billig in optischen Geschäft von Julius Habenicht, Kömigsplatz 13, 1. Etz.

Verkauf von Holzschmuckwaren Barfußgäßchen 9, 1.

Grube-Ofen Massiv, Steine oder Kacheln werden gefestigt unter Garantie des Abrennens, sowie praktische Anleitung zum Erhalten der Ofen.

Wofelwein. Mehrere Hundert Flaschen Wofelwein A sind aus einer Concursum. sehr bill. à 1/2 N. Nicolaistr. 51 b. Enke. Probe gratis.

Heute Wöbl. Jungbier Frankfurter Straße Nr. 53, Bierkeller.

Heute Wöbl. Jungbier Seiler Straße Nr. 18, Dekoration.

Otto Meissner & Co. empfehlen garantirt reellen Himbeer-Syrup aus diesjährigen Beeren.

52 Nicolaistrasse 52. Citronen. Cardajer, in großer, reiner u. haltbarer Frucht erhielt größere Sendungen u. verkauft zu folgenden billigen Preisen:

100 Stück A 8,50. - 50 Stück A 4,25. 25 Stück A 2,20. - 12 Stück A 1,10. 8 Stück 55 A.

in Kisten von ca. 600 Stück A 48. in Kisten von ca. 300 Stück A 25. Ernst Klossig, Dainstraße 3.

Neue Senfgurken, sehr fein, im Ganzen und Eingeknetet billig bei J. A. Röhner, Nordstraße 30.

Gutes reines Roggenbrot, à Pfund 10 Pfennige Bäckerei Dainstraße 12.

Beste Schmelze Salz-Butter ausgezogen à Pfd. 1 A, in Kübelchen v. 6-7 Pfd. à Pfd. nur 90 A Ernst Klossig, Dainstraße 3 - Seiger Straße 15 b.

Verkäufe Billigste Baupläge zu Fabriken und Gärtnerei-Anlagen an und in nächster Nähe der Bahn in Gleditz, Bahnhofsstraße Nr. 1.

Ganz-Verkauf. Ich beschäufte mein Hausgrundstück in der inneren Stadt, in besserer Platz- und Geschäftslage gelegen, welches sich sehr gut verzinst und worin ich ein flottendes Restaurant betreibe, mit sämtl. Restaurations-Inventar u. Vorräthen sofort bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Selbstkäufer wollen Adressen unter A. V. H 1333, in der Expedition dieses Blattes abgeben.

Ein feines Hausgrundstück, mit Restaurant, Regelpark, Concertgarten, Gemüsegarten, 9 Billards und vollständig ausmöbl., ist eingetret. Verhältnisse halber schnell u. billig zu verkaufen. Anzahlung 2500 A. Auch wird ein angebautes Restaurant mit in Zahlung genommen. Zu erst. bei Herrn H. Rindler, Lindenau, Dainstraße Nr. 23.

Echte Biere. August Grun Bier-Gross-Handlung Leipzig. Comptoir & Kiskellereien Auenstrasse 14/15. Zweig-Niederlage Markt 17, Königshaus. empfiehlt folgende den angegebenen Brauereien entstammenden Biere speculfrei ins Haus: Export-Märzenbier, Böhmisches Export-Lagerbier, Bayerisches Exportbier, Dresdner Waldschlösschenbier, Schwarzbier.

Bruchkranken, werden es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine Bandage zu bekämpfen, empfehle ich meine auf langjährige Erfahrungen am Körper Ungeladener und Gebrechlicher gegründete Hüfte und meine für jedes Leiden besonders konstruirten Bruch-Bandagen in reichster Auswahl zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen. Joh. Reichel, Universitäts-Bandagist, Berlin, Peterstraße Nr. 42.

Präparirt auf allen Weltausstellungen. J. Zacherl's neuerfundene f. f. priv. Insecten tödtende Pulver u. Tinctur anerkannt als die vorzüglichsten u. wirksamsten aller im Handel vorkommenden Mittel zur radikalen Vertilgung aller Insecten, als: Wanzen, Flöhe, Schwaben, Motten, Fliegen etc. Haupt-Depot: Berlin C. Wilhelm Schmidt Jr., Delfarben- u. Anstrich-Fabrik Nordstraße 22. Filiale Leipzig: Anmann & Co., Neumarkt Nr. 6.

für jeden Anstrich, sowie trockene Farben. Firnis, Lacke, Terpentinöl, Ölmalerei, etc. Delfarben, sehr schnell und dauerhaft trocknend, empfindliche Kreideweisse. Streichfertige Fussboden- und andere Delfarben, sowie trockene Farben, Lacke, Firnisse, Öle, etc. in bester Waare Chr. Friedrich Schmidt Nachfolger, Ritterstr. 26, Ecke Brühl.

Ausverkauf zu Taxpreisen der P. Buchhold'schen Concursumasse im bisherigen Local Grimma'sche Straße 36, bestehend in Regen-Mänteln, Winter-Mänteln, Herbst-Anhängen, Sommer-Jackets (hellfarbig und schwarz), Stoffen, Pörsamenten, Sommer- und Winter-Blumen u. s. w.

Sammet und Seiden-Waaren. Emil Elze, Reichsstrasse 55, Sellers Hof, 1. Etage. Jaquet-Sammet 70 Cmt. breit, billigste Mode bis zur hochfeinsten Qualität in Reinseide.

Gänzlicher Hut- und Mützen-Ausverkauf. Von heute ab soll wegen Räumung des Geschäftslocales mein Lager, bestehend in: Filz-, Stoff-, Seiden-Hüten und Mützen zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden. E. Proskauer, 4. Dainstraße 4.

Zwei aneinandertreffende kleine Hausgrundstücke mit 2 Verkaufsläden, vorzögl. Lage, billig zu verkaufen. Adr. v. Selbstkäufern u. St. U. 28 in der Exp. d. Bl. erb. Ein Haus in der inneren Westvorstadt ist zu verkaufen beauftragt und ertheilt Näheres Architect Gannemann Weststraße Nr. 26, 3. Etage. Fabrik-Verkauf. Ein in Leipzig ohne Concursum. bestehendes Fabrikgeschäft, Kottim Gänge, soll sofort für 25,000 A baar verhältnißhalber verkauft werden. Offerten unter A. 25,000 nimmt die Filiale d. Blattes, Kömigsplatz 17, entg. Restaurations-Verkauf. In der inneren Stadt ist ein an besserer Platz- und Geschäftslage, in sehr gutem Stande befindliches und wohl frequentirtes Restaurant, nebst vorzüglicher Kellerei, unter günstigen Bedingungen sofort oder per 15. September a. e. zu verpachten. Zur Uebernahme des sehr gut arrangirten Inventars nebst sämtl. Vorräthen wären eventuell 10,000 A erforderlich. Reflexirende wollen Adr. unter T. & K. H 112 in der Expedition dieses Blattes abgeben. Eine Restauration mit Billard, Gesellschaftstisch, Material- und Producten-Gesch., verb. m. Dekoration, ist frankheitshalber f. 1900 A oder später zu verkaufen. Adr. beliebe man u. T. 1900 in d. Exp. d. Bl. abzug. Raenten verbeten. Flaschenbier-Geschäft. Ein gut gehendes Flaschenbier-Geschäft, nachweislich rentirend, ist veränderungshalber preiswerth zu verkaufen. Gefällige Adressen erbeten unter Chiffre A. H. 1. Postlagernd Dresden, Neumarkt Nr. 6. Zur sofortigen Uebernahme Familienverh. halber ein altes Friseur- und Wasen-Geschäft billig zu verkaufen. Adr. unter Sch. 721 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Fettlaugen-Mehl von J. A. Embs in Seilbronn. Dieses anerkannt beste und billigste Wasch- und Reinigungsmittel, das neben einer raschen und vollständigen Reinigung der behandelten Gegenstände sich noch besonders bei großer Ersparnis an Zeit auch durch seine vollständige Unschädlichkeit vor jedem gleichnamigen Präparat auszeichnet, empfiehlt das Pfund à 40 Pf. Das General-Dépot für Leipzig und Umgegend von C. Berndt & Co., Grimma'sche Str. 26, Treppen- und Parfümerie-Handlung. (H. 38728.)

Dresdner Schuhwaaren in höchst eleganter sowie sehr dauerhaft gearbeiteter Waare empfiehlt in größter Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen Schützenstr. 3. Franz Meyer. Stadt Riesa.

August Zierfuss, Reichsstrasse Nr. 4, Ecke vom Schuhmachergäßchen. Neuheiten in Franzen und Bekleiden, ferner eine große Auswahl in Horn-, Stein-, Perl-, Perlmutter- und Pörsamenten-Knöpfen, seidene Taschent., Wisp- und Sammetband., Rigen, Schuren, Seide, Gantzwirn und Futterstoffe auch im Detail zu Engros-Preisen.

Als vorzüglichstes Tafelgetränk empfehle: Leicht Pilsener Bier der Ersten Pilsener Actien-Brauerei, 13 Flaschen 3 Mk. Bayer. Export-Bier v. Ehemann in Rissingen, 15 Flaschen 3 Mk. Berthler Bitterbier 18/1 oder 20/2 Flaschen A 3 franco Haus. Grobmann's Original Porter Malzextract, diätetisches Hülfsmittel- und Stärkungsmittel bei Brust- und Gämorrhoidalleiden u. Malz-Chocolade. Malz-Bonbons. - Preislisten franco. Carl Grobmann, Rgl. Hoflieferant, 9. Burgstraße 9.

Indischer Röst-Kaffee von Dommerich & Co. in Buchau-Magdeburg als anerkannt bestes und billigstes Zusatzmittel zum Bohnen-Kaffee zu haben in Paqueten à 200 Gramm à 15 A in Leipzig bei Herrn Bernh. Kademann, J. Weyding.

Der Geflügelbazar Hainstrasse 8/10 (Prämiiert: Leipzig 1878.) bietet stets die reichste Auswahl für feines ausländisches gemästetes Tafelgeflügel aller Art in untadelhafter Prima-Waare und hält sich bei Versorgungen größerer Diners zu Festlichkeiten bei ermäßigten Preisen vorkommenden Falles ganz besonders empfohlen. Sämtliches Geflügel ist bereits ausgezogen u. auf das Ganderste brattfertig vorgefertigt.

Frankfurter Essig-Essenz

Vordruckt niemals. Schutzmarke. Reinhold wird garantiert.
 empfohlen von Wissenschaft. Autoritäten als die vorzüglichste und gesundeste Essenz zur angenehmen Selbstbereitung von Essig- u. Speisefleisch, durch einfache Verbindung mit Wasser. 1 Fl. Essenz giebt 14 Weinfl. beken Speisefleisch, oder 7 Weinfl. Stärken und besten Essig-Essenz. Die ebenso erhaltenen, als auch schädlichen Essig-Nale, können darin nicht entstehen.
 Nur allein ist zu haben in Fl. & 1 A bei
 W. H. Schmitt, Dobe Straße 31.
 O. P. Böh, W. u. Colonnadenstr. 46.
 W. H. Schmitt, Dobe Straße 31.
 C. Berndt & Co., Grimm, Straße 26.
 Oscar Wodmann, Frankf. Straße 23.
 Weinb. Dölling, Pfaffenstr. 2, d. Uferstr.
 W. Sängel's Nachf., Dresdner Str. 28.
 Robert Gensel, Brühl, Ecke d. Goethestr.
 J. u. C. Weikler, Nordstraße 26.
 Grünthal & Barthel, Tauchaer Str. 11.
 Gustav Herrmann, Kl. Fleischergasse 9.
 Theodor Hoch Nachf., Halleische Str. 10.
 C. G. Hofmann, Grimm, Steinweg 47.
 G. W. Hohl, An der Pleiße 7.
 Oscar Lehmann, Grimm, Steinweg 61.
 Gustav Juchacz, Dobe Straße 18.
 C. B. Hampf, Thomastischhof 8.
 J. D. Ström, Petersstraße 28.
 Ernst Strichbaum, Neumarkt 19.
 Man bitte genau auf Firma und Schutzmarke zu achten.
 General-Depot: P. C. Körner in Leipzig, Petersstraße 6, II.
 Die Essig-Essenz wird auch in Krügen oder Fässern abgegeben.

Ia. Zwickauer Steinkohlen, - Böhmisches Braunkohlen, Briquettes (Riebeck'sche u. Streckauer) Grude-Coaks
 empfiehlt zu billigsten Tagespreisen frei ins Haus
Paul Schoch vorm. Friedrich Bartel.
 Comptoir und Niederlage: Wäckerstraße 36 c.

Achtung.
 Ein gutes Productengeschäft und flotte Restauration ist veränderungsbedürftig. Zu verkaufen. Agenten werden. Zu erfragen Blauenische Straße Nr. 2, bei H. Götz.

Fischerei mit guten Bänken u. sämtlichen Holzvorrichtungen sehr billig zu verkaufen. Näb. u. A. II 2 postlagernd.
 Einem intelligenten Mann ist Gelegenheit geboten sich für Laufend Markt eine sichere Existenz zu gründen, oder als Nebenbeschäftigung eine gute Einnahme zu erzielen. Adr. H. A. 150 Expedition dieses Blattes.

Compagnon-Gesuch.
 Wegen Todesfall wird ein thätiger Compagnon für ein solid begründetes, umfangreiches und rentables Geschäft (nicht Detail) gesucht. Kapitalbeiträge erwünscht, doch nicht durchaus Bedingung. Erfordernisse: gediegene kaufm. Bildung, gewandte Umgangsformen und streng reeller, vertraulicher Charakter. Offerten, mögl. mit Photoz. erbeten sub O. X. 307. „Anwaltskanzlei“ Leipzig.

400-500 Mark zu verdienen!
 Zu verkaufen 6 Stück dieser Verbauschichte über 29 Stück halbe goldene Kette, Uhren, gründerbeiltes Cav. Remontoir, & A. 25 J. Adr. nimmt Herr Otto Klemm, Unterjochstraße, unter N. L. 50 entgegen.

Wieder's u. Spamer's Verleg., Becker's u. Becker's Verlag. Caricaturen, viele Jahre, Preis reicher, keine, Schatzkammer u. a. Werke sehr billig. Waisenhausstr. 3.
 Zu vergeben ist 1/2 Theaterabonnement im Mittelbalcon dritte Reihe. Näheres zu erfragen Emilienstraße 28, 2 Tr.

Flügel und Pianinos neuester Construction, empfiehlt unter Garantie zu billigsten Preisen die Pianofabrik Zierold & Comp., Elberstr. 22.
 Ein gebrauchtes Pianino, gut erhalten, ist für 100 J. zu vert. Waisenhausstr. 36, I.
 Ein eleg. sehr gutes Pianino, neu, bill. zu vert. Reichstr. 50, II. im Vorhause.

Rahmaschinen zu äußerst billigen Preisen unter 3jähr. reeller Garantie sind nur zu haben bei A. Krüger, Godmann's Hof, Gewölbe 31.
 neu, System Wheeler & Wilson, unter Garantie billig zu verkaufen bei Gebr. Gessler, Reichstraße 18, I.
 1 starke Doppelheftmaschine für 9 J. Godmann's Hof, Gewölbe 31.

Eine Plisse-Maschine neuester Construction wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen Schulstraße Nr. 5 parterre rechts.
Billig zu verkaufen!!
 1 gold. Damenuhr (Remontoir) 1 g. Herren-Uhr (Remontoir), eine Knäuel große u. kleine mittelgoldene Webaikons mit Medaillonsteinen, gold. Chöringe, eine silb. Schnusftafelmaschine, gez. silb. Glinderuhren, sehr gutgehend, 2 Revolver, abgel. Cigarren pr. 100 Stk., 2 A., ein Posten Lederwaren, als Portemonnaie, Cigarren-Etui, Damentasche u.
 Reichstr. 50, II., im Vorhause.

Privatgelehrte in Möbelform!
Cassaschränke in allen Größen, Comptoir-, Laden-Einrichtungen jeder Branche. C. F. Gabriel, Reichstraße 15.
 Reutirhof 7, Aug. Weiser, Zolten, 1 Cassaschr., 1 Schreibtisch, 1 Trumeau.
 J. Barth's Möbelhandl. Cassaschränke-Comptoir und Cassaschränke-Comptoir, Reutirhof 32, neb. d. Reutirhof.
Gebrauchte Sade von 20 J. an bill. bei M. Schiller, Nicolaistr. 46.
Obelisk, neu, 11 J. Reutirhof 6, II. 26 gr. Rissen bill. zu vert. Waisenhausstr. 2.
Dr. C. Heine's Oekonomie in Lindenau liefert frei Leipzig ins Haus A 4
 Gähel brutto pr. 50 Kilo 2 25
 Stroh 1. Qual. 1 75
 do. II. 1 25
 Heu 4 -
 Oker 8 25
 Verkaufsstellen mit Aufschrift „Rittergut St. Adigis“ in Leipzig: Königsweg Nr. 8 am Deutschen Haus, Dorotheenplatz am Gewölbe des Herrn Kaufm. Kühn, Marktstraße Steinweg 8/9, am Goldhof 3 Hellen, Pfaffen-dorfer Straße an der Restauration zur „alten Bura“, Ecke des Blücherplatzes am Herrn Fsharman's Haus, und Dr. C. Heine's Comptoir am Waisenhausstr. 20 b.
Wagenverkauf. Mehrere geb. Landauer Halbheulen, Coupé u. verschiedene offene Jagdwagen Carolinenstraße 20 b.
 Ein dauerhafter Kinderwagen steht zum Verkauf Reichstraße 2, 4 Treppen links.
 Canariendöhne zu vert. Schloß 2, IV. Canariendöhne sind zu vert. Nicolaistr. 48, I.

Kaufgesuche.
 Ich suche sofort in der Nähe Leipzigs an guter Geschäftslage eine Bäckerei. F. Kamphorn in Wöhrna bei Eilenburg.

Eine Ziegelei mit 5-8000 J. Anpflanzung zu kaufen gesucht durch E. Ulrich in Grimma.
Pianino, 1 Papagei (mit sprechendem) zu kaufen gesucht. Adr. J. Barth's Möbelhandl., Reutirhof 32.
 Ein geb. Pianino u. 1 Nähmaschine wird zu kaufen gesucht. Offerten u. R. 10 in d. Filiale d. Bl. Katharinenstraße 18 p. (R. B. 53) Gold, Silber, Münzen u. sonst u. nimmt zu höchstem Preis in Zahlung J. Wolf, Juwelier, Barfußgäßchen 1.

Juwelen Kupferstiche, Münzen, alte Briefmarken von Sachsen, Baden, Württemberg, Thurn u. Taxis werden zu kaufen gesucht Kautschuk's Hof, Gewölbe 48.
 Zu kaufen gef. 1 br. Rips-Gaufense, noch gut im Stande. Adr. F. F. 347. Invalidendank, Leipzig.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.
Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. Kaufe zu höchstem Preis. Gef. Adr. erb. Barfußgäßchen 5, II. Kösser.

Ein elegant möblirtes Garçonlogis aus zwei Zimmern bestehend Gartenstraße Nr. 10, 2. Etage.

Garçonlogis 2 f. möbl. B. sof. od. später mit Dsch. Turnerstr. 18, 2. Et. r.

Garçonlogis, freundlich möblirt und mit Waschküche 17, 1. Et. links.

Freundliche gut möblirte Garçonwohnung Blumenstraße 4, 3. Etage links.

Garçonlogis, Bohn- und Schlafkammer, hohes Parterre, elegant möblirt, mit Gas- und Gasheizkessel ist sogleich zu beziehen Mohrstraße Nr. 11, parterre.

Garçonlogis, Bohn- und Schlafkammer, ist zu vermieten, auf Wunsch mit Pension Querstraße Nr. 17, 2. Etage links.

Ein f. Garçonlogis in 3. Et. ist zum 1. September Emilienstr. 7 zu vermieten.

Garçonlogis sof. oder den 1. Sept. bill. zu vermieten Gr. Windmühlenstr. 15, 1. l.

Garçonlogis Nürnberger Str. 1, III. r. frei, schön geleg., Bohn- u. Schlafk. sof. od. sp.

F. Garçonlogis, Gartenansicht zu vermieten Carlstraße 6, 3 Treppen links.

Fr. Garçonlogis, St. m. Schlafk., Bronnenodenauf, zu verm. Theaterstraße 8, IV.

Garçonlogis, ruhig gelegen, sofort oder später zu beziehen Pfaffenfurter Straße 24, Hof parterre links.

Garçonlogis sof. Thulstraße 1, III. r. Garçonlogis Centralstraße 3 pt rechts.

Kfz. Garçonl. m. Schlafk. f. D. Moritzstr. 6 p. r. Feines Garçonlogis Pfaffenstr. 8, IV. l.

Garçonlogis Carlstraße 5 part. links. Garçonlogis billig Kreuzstraße 12, III.

Fr. Garçonwohnung Beckstraße 11, II. Garçonlogis Eberhardstraße 8, I. l. s.

Garçonlogis Berliner Straße 112, 1 Tr. 1 fr. möbl. Garçonlogis, Bekstr. u. Platz 19, III. r.

Garçonlogis, a. möbl., billig Brühl 17, IV. r. Garçonlogis f. 1 od. 2 Herr. Waldstr. 43, III.

Garçonlogis, möbl. sof. Petersstein 58, III. v. Eleg. Garçonlogis f. 6, zu verm. Arndstr. 6, II.

Garçonlogis Besingstraße 11, 4. Et. Knap. Garçonlogis Burgstr. 8, 3. Et.

Garçonlogis gut möbl. Mittelstr. 31, D. l. r. Garçonlog. Bekstr. 90, I. l., ein II. Zimmer.

Garçonlogis gut möbl. Humboldtstr. 6, II. l. Fr. Garçonlogis 2 S. C., ruh. Giesenstr. 31, r.

Garçonlogis Emilienstraße 9, 2 Tr. Garçonlogis Querstraße 28, 3. Et. rechts.

Ein fein möblirtes Zimmer mit ansehendem Schlafzimmer ist an einen oder zwei Herren sofort oder zum 1. September zu vermieten Promenadenstraße 13, 2. Etage.

Zu vermieten eine f. möbl. Stube m. Kammer, S. u. Dschl. Querstr. 34, IV. r.

Zu vermieten ist eine gut möbl. Stube mit Kofen, Marienstraße 13, part. l. s.

Zu vermieten billig an 1-2 Kaufl. 1 gr. schön möbl. Bohn- u. Schlafk. vorab. nebst f. W. r. u. s. Tomatenstr. 13, III.

Ein f. möbl. Zimmer mit Cab. sofort oder später für 16 A. Tauch. Str. 2, 1. l.

Zwei möbl. Stuben billig zu vermieten Brandweg 6, 4 Treppen links.

Ein gut möbl. 3. u. Schlafk., auch getd., auf W. m. B. zu verm. Kaufl. Str. 72, III. l.

Zu verm. Windmühlenstr. 41, IV. r. 2 gut möbl. Bohn- u. Schlafk. mit Waschküche, sep. Saal- u. Handkch. Fr. Stube u. Kofen Tauch. Str. 2, IV. m. l. s.

Bekstr. 61, 3. Et. links, ein f. möblirtes Zimmer billig zu vermieten.

Nicolaistraße 33, 2. Etage, ist 1 fein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein f. möbl. Stüb. an 1 Herrn od. Dame zu vermieten Colonnadenstr. 29, 1.

Gut möbl. Stuben f. 2 u. D. gemüthl. u. ungen., sof. zu verm. Bekstr. 29, 1. l.

Billig zu verm. ein f. möbl. Stube, Matr. S. S. u. Dschl. Schletterstr. 9, III. r.

Zu verm. eine möbl. Stube an Herren oder Damen Burgstraße 8, II. r. Borberk.

Zu vermieten eine einfach möbl. Stube Gr. Windmühlenstr. 15, I. S. Geb. pt. l. s.

Biesenstr. 20b, IV. fr. möbl. möbl. Stube an Herrn oder Damen zu vermieten.

Angenehme Bohn. Nr. 15 A f. einen anst. Herrn Katharinenstr. 19, IV. S. C.

Eleg. fr. ar. Zimmer 1-2 S. m. Kaffee s. B. I. u. Pers. a. Dem. Goldbachg. 1, III. l. s.

Schlafk. f. anst. D. Berliner Str. 3, D. IV. l. Möbl. St. Schlafk., Dschl., Schletterstr. 2, IV. r.

2 Schlafk. in 1 fr. Stube Waldstr. 47 p. D. 1 möbl. St. als Schlafk. Neumarkt 41, D. r. III.

Schlafstellen gut u. billig. Arndstraße 6, II. 2 Schlafstellen für D. Schulstr. 1, 4 Tr.

1 Schlafstelle ist offen Petersstr. 39, 3 Tr. Schlafk. f. D. M. Windmühleng. 2, III. r.

Fr. Schlafstelle Eiferstraße 28, 4. Et. l. s. Fr. Schlafk. Reudnitz, Gemeindeftr. 33, II.

1 f. St. f. D. a. Schlafk. Emilienstr. 50b, IV. l. 1 f. St. Schlafk. 1 A 75 A Gerberstr. 5, D. r. III.

Schlafk. zu verm. Nürnberger Str. 40, 4. Et. l. Fr. sep. St. als Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r.

2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s. 1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r.

2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s. 1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

1 f. St. Schlafk. f. D. Albrechtstr. 3, IV. r. 2 fr. Schlafk. Humboldtstr. 6, III. r. D. r. l. s.

Wendisch, Chauffeur, und Gerichtsbesorger, Raubenberg's Wnatom. Museum, von früh 10 Uhr bis Abds. 9 Uhr f. erwach. Pers. geöff. Freitag v. Nachm. 11.5. Abds. nur f. Damen. Entrée 30 A. Es bittet um zahlr. Besuch A. Kallenberg.

Ton-Halle, Heute Montag Concert und Ballmusik, Anfang 4 Uhr. J. G. Moritz.

Gohliser Bier, Bierniederlage 14, Schloßfest heute bei G. Hoffmann, Lagerbier in Gebinden von 10 Lit. an.

Restaurant Deutschland, Windmühlenstraße 46, Heute Abend Kartospoker, E. Winter.

Brandbäckerei, Heute bei günstiger Witterung v. 6 Uhr an Speckfuchen, E. Kuhnt.

Perle Leipzigs, Riebeck'sches Sommer-Lagerbier in 7 Qualitäten empfiehlt ganz besonders das Restaurant Stephan, Parfstraße Nr. 11, Credit-Anstalt.

Carlstraße 9, G. Jählig, fr. Teichmann, NB. Heute Schweinsfleisch mit Nudeln, Mehrere Herren können noch an autem kräftigen Mittagstisch theilnehmen Eiferstraße Nr. 1, 2. Et.

Bernhardt's Restaurant, 13. Königsplatz 13, Täglich Concert u. Vorstellung.

A. Keil's Restaurant, Petersstrasse 30, Nachdem die vollständige Renovierung meiner Localitäten beendet ist, verleihe ich nicht, ein geehrtes Publicum zu recht reichlichem Besuch hiermit einzuladen. Adolph Keil.

Restaurant und Café zum Dorotheen-Garten, Dorotheenstraße Nr. 9, Empfehle meine neu eröffneten, auf das Comfortable eingerichteten Localitäten angelegentlich, Gewählte Speisekarte, - Vorzügliche Biere und gut gepflegte Weine, - Dejeuners - Dinners - Soupers, 2 Kefelkafestimmer, Eleganter Saal geehrten Gesellschaften bestens empfohlen, Vom 1. September ab Mittagstisch, Emil Richter.

Schillerschlösschen, Gohlis, Heute Schlachtfest, Eutritsch zum Helm, Heute empfehle eine ganz samsche „Best-Gose“ und Schlacht-Fest, Gosenyehente zu Eutritsch, Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein L. Fischer.

Schlachtfest empf. heute Paul Plenkner, Poststr. 13, Zill's Tunnel, Heute Schlachtfest, Bier exquisit empfiehlt L. Trottler.

Schlachtfest empfiehlt heute H. Knöller, Poststraße 10, Hotel de Saxe, Heute Schlachtfest, No. 1, Heute Schlachtfest, Jeden Mittwoch Speckfuchen, No. 1, Drei Lilien in Reudnitz, Heute empfiehlt Wierlei mit Cotelette, Rende oder Junge W. Hahn.

Mühle zu Gohlis, Heute Montag Schweinsknochen, (R. B. 386.) Restaurant, Heute Schweinsknochen, E. Gose 25 A.

Rost's, (R. B. 386.) Restaurant, Heute Schweinsknochen, E. Gose 25 A.

Schützenhaus, Garten-Concert im Abonnement, Hauscapelle des Herrn Director Büchner, Auftreten von VICTOR u. NIBLO, Darstellung der wunderbarsten Leistung in der Luftgymnastik, Anfang 7/8 Uhr, Eintrittspreis die Person 1 Mark, Ende 11 Uhr, Abonnementskarten, Dutzendbillets und Passe-partouts haben Gältigkeit, Um mehrfachen Wünschen meiner geehrten Gäste nachzukommen, habe ich von heute ab ein Beschränkungsbuch im Parterresaal auslegen lassen, Ich bitte bei Benutzung desselben die volle Namensunterschrift und die genaue Adresse einzzeichnen zu wollen, Rob. Kühnrich.

Pantheon, Heute Montag Gesellschafts-Theater, Ball bis 2 Uhr, Fritz Römling, Thier-Park u. Skating-Rink, Täglich geöffnet von früh 8 bis Abends, Concert von Nachmittags 3 bis Abends 11 Uhr, Fütterung der Thiere 6 Uhr, Entrée für Erwachsene 40 Pfg., Kinder 15 Pfg., Duzend-Billets 2 3 A sind an der Casse zu haben, Ernst Pinkert.

Central-Halle, Heute Montag großes Garten-Concert, (Entrée frei), Dabei empfehle Gose mit Krautflößen, sowie von 7 Uhr an Speckfuchen, K. Bernhardt, Gosenenthal, Heute Montag Freiconcert u. Tanzmusik, E. Krahl.

Zill's Tunnel, Non plus ultra! Flagwider Würzenbier exquisit empfiehlt L. Trottler.

Hugo Kleinpaul's Restaurant, Waisenhausstraße Nr. 4, Göt Culmbacher aus der Brauerei von G. Sandler und Vereinslagerbier f. 2 Birkards und Regeldahn, Heute Schweinsfleisch, Bier u. Gose ff. H. Schlegel.

Weintraube in Gohlis, Heute Schweinsfleisch, Bier u. Gose ff. H. Schlegel, Leipziger Polytechnische Gesellschaft, Nach an der diesjährigen Gedankfeier wird unsere Gesellschaft durch einen Fahnenzug vertreten sein, Die Mitglieder zu reger Betheiligung einladend, ersuchen wir, sich in einer der bei den Herren Radlof, Nicolaistraße Nr. 16, Hünorbeln, Nordstraße Nr. 37, Trobat, Bekstraße Nr. 23, Krieg, Petersstraße Nr. 5 oder Schützenstraße Nr. 17-18 ausliegenden Listen einzuschreiben und eine Festscheibe gegen Erlegung von 30 A entgegenzunehmen, Nähere Bekanntmachung betreffs des Juges selbst bleibt vorbehalten, Das Directorium.

Sedan-Feier, Die Mitglieder der Sängervereine Gelas, Liedertafel, Männergesangsverein, Sängerkreis und Sängerbund werden zur ersten Probe, welche Dienstag, den 27. August, Abends 8 1/2 Uhr im grossen Saale der Centralhalle stattfindet, ergebenst eingeladen, Zutrittskarten: Regensburger, Deutsches S. B. Liedertafel, „Das deutsche Schwert“ von Schupert, Es werden auch neue Noten verteilt und ist der Bedarf von jedem Verein bis Montag Mittag bei Herrn Wabenstein, Neumarkt Nr. 38, anzugeben, Das Musik-Comité.

Die Herren Reiter, welche bereits ihre Betheiligung zugesagt haben, sowie auch diejenigen, welche ausserdem gefonnen sind, an dem Festzuge der diesjährigen „Gedankfeier“ Theil zu nehmen, werden hierdurch höflich gebeten, sich zu einer notwendigen Besprechung Dienstag, den 27. August, Abends um 8 Uhr in „Trotzler's Restaurant“, Schulstraße 65/66, recht zahlreich einzufinden, Das Comité.

Kaufmännischer Verein, Heute Abend 8 Uhr Hochversammlung im grossen Saale, Tagesordnung: Mittheilung, betreffend die Betheiligung an der allgemeinen Gedankfeier, Möglicht zahlreiches Erscheinen der Mitglieder willkommen, Der Vorstand.

12 1084 6529 8 002

Statistik des Productenverkehrs auf den Eisenbahnen nach und von Leipzig

Table with multiple columns showing statistics of product traffic on railways to and from Leipzig, including various goods and their quantities.

Mittheilung vom Bureau der Handelskammer

Textual report from the Chamber of Commerce Bureau regarding market conditions, prices, and trade activities.

Continuation of the Chamber of Commerce Bureau report, detailing further market observations and economic data.

Advertisement for mechanical and optical instruments, listing various types of lenses and optical devices.

Advertisement for a commercial society, providing details about its capital and business operations.

Advertisement for a real estate agency, listing properties for sale or rent in various locations.

Advertisement for a bank or financial institution, detailing services and interest rates.

Advertisement for a textile or clothing business, listing various fabric types and prices.

Advertisement for a general store or merchant, listing a wide variety of goods.

Advertisement for a business or company, providing information about its services and products.

Advertisement for a business or company, detailing its operations and market presence.

Advertisement for a business or company, listing its products and services.

Advertisement for a business or company, providing details about its trade and commerce.

Advertisement for a business or company, listing its various offerings.

Advertisement for a business or company, detailing its business activities.

Advertisement for a business or company, listing its products and services.

Advertisement for a business or company, providing information about its market.

Advertisement for a business or company, detailing its trade and commerce.

Advertisement for a business or company, listing its various offerings.

Advertisement for a business or company, providing details about its operations.

